

Stadt Weißenfels

27.07.2021

Fachbereich IV

Beantwortung der Anfrage

öffentlich

AF 119/2021/1

der Stadträtin / des Stadtrates Schmoranzer, Hubert

am 23.06.2021 im Ortschaftsrat Burgwerben

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabeamt

Auf Nachfrage erläutert Herr Schmoranzer, dass die Steine der Friedhofsmauer beraäumt sind und eine Absperrung aufgebaut wurde. Die Verwaltung wird angefragt, wo die Steine sind und wie der Stand zur Reparatur der Mauer ist. Eine schnellstmögliche Bearbeitung wird gefordert.

Sehr geehrter Herr Schmoranzer,

infolge des Vor-Ort-Termins mit Ihnen wurde der Rückbau des eingestürzten Teils der Mauer an einen kleinen Handwerksbetrieb vergeben. Diese Firma hatte jedoch kurz vor Ausführung des Termins mit einem Corona-Vorfall umzugehen, der zu einem mehrwöchigen Ausfall mehrerer Mitarbeiter dieser Firma führte.

Die Umsetzung des Rückbaus wurde seitdem mehrmals verschoben und zuletzt für die KW 30/2021 erneut zugesagt. Die verwitterten Backsteine sollen dabei entsorgt werden.

Unabhängig davon wurde zwischenzeitlich von unserem Fachbereich III festgestellt, dass die komplette Mauer bis zum Eingangstor nicht mehr im Lot steht und sich generell in einem schlechten Zustand befindet. Ein Sturz weiterer Mauerteile ist daher nur noch eine Frage der Zeit. Sie war daher zur Sicherung der Friedhofsbesucher umgehend abzusperren.

Es ist geplant, den bereits eingestürzten Teil der Mauer noch in diesem Jahr durch einen Doppelstabmattenzaun zu ersetzen.

Weiterhin wurden in der aktuell laufenden Haushaltsplanung für das Jahr 2022 Mittel eingeplant, um den weiteren Rückbau der einsturzgefährdeten Mauerbereiche durchführen und den Stabmattenzaun anschließend entsprechend weiterführen zu können.

Bei dieser Lösung handelt es sich im Vergleich zu einem Mauerneubau oder der Errichtung eines Holzzaunes, auch im Hinblick auf die Gebührenzahler, um die mit Abstand wirtschaftlichste Lösung. Die aktuelle Entwicklung der Holzpreise, sowie die Tatsache, dass ein Doppelstabmattenzaun im Gegensatz zu einem Holzzaun praktisch wartungsfrei ist, haben diese Sachlage weiter verschärft.

Für weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Schmidt
Fachbereichsleiter